

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/70271/1333233/facebook-gibt-gewinner-des-facebook-for-good-wettbewerbs-bekannt> abgerufen werden.



Facebook gibt Gewinner des 'Facebook For Good' Wettbewerbs bekannt

12.01.2009 - 09:00 Uhr, Facebook

Rostock (ots) - Bijan Zendehe überzeugt mit seiner Initiative zur Befreiung einer Studentin aus iranischer Isolationshaft und sammelt Hunderte von Stimmen

Heute hat Facebook Bijan Zendehe aus Rostock als Gewinner des 'Facebook For Good' Wettbewerbs für seine Geschichte über die Studentin Esha Momeni ausgezeichnet. Die deutschen Facebook User konnten zwei Wochen lang im Dezember 2008 mit ihrer Stimme über den Gewinner abstimmen. Der in vier europäischen Ländern parallel laufende Wettbewerb wurde im Oktober 2008 von Mark Zuckerberg während seines Besuchs in Deutschland ins Leben gerufen. Der Wettbewerb dient dazu, Menschen und ihre Geschichten vorzustellen, die das soziale Netzwerk nutzen, um eine gute Sache zu unterstützen.

Zahlreiche Geschichten und Initiativen wurden mit Fotos und Videobeiträgen auf Facebook unter <http://www.facebook.com/facebookforgood-germany> vorgestellt. Darunter Aktionen über die erfolgreichen Bemühungen, Geld und Engagement für eine gute Sache zu sammeln oder ein unerwartetes Wiedersehen von lang verschollenen Familienangehörigen zu organisieren. Viele User erzählten, wie sie mit Facebook gemeinsame Wegbegleiter und ferne Freunde und Familie zusammenbringen und sich wieder verbinden konnten.

Mit insgesamt 260 Stimmen haben die deutschen Facebook User für den Gewinner abgestimmt: Bijan Zendehe's Geschichte "Meine Erfahrung mit einer Unbekannten" eroberte die Herzen der Facebook-Community.

"Das Feedback und der Kontakt zu den 700 engagierten Gruppenmitgliedern war eine große Freude für mich und dank Facebook habe ich erfahren, was möglich ist, wenn viele an einem Strang ziehen", erklärt Gewinner Bijan Zendehe aus Rostock. "Mein Sohn Levin (14) hat mich bei dieser Angelegenheit unterstützt und sich sehr engagiert - deshalb habe ich die Entscheidung über die Verwendung des Preisgeldes auch ihm überlassen. Er wünscht sich schon seit langem einen E-Bass. Wir freuen uns wirklich sehr über diese schöne Auszeichnung und das positive Feedback."

Die amerikanisch-iranische Frauenrechtlerin Esha Momeni war zu Besuch bei ihrer Familie in Teheran, um für ihre Abschlussarbeit zu recherchieren. Nachdem sie von zwei Straßenpolizisten wegen angeblichen Falschfahrens angehalten worden war, wurde sie in Isolationshaft genommen. Die Polizisten durchsuchten ihre Sachen und beschlagnahmten u.a. ihren Computer und Filmmaterial, das sie für ihre Arbeit gesammelt hatte. Nachdem Bijan Zendehe im Internet eine kurze Meldung über die Inhaftierung der Studentin gelesen hatte, gründete er auf Facebook spontan eine Unterstützer-Gruppe "Free Esha Momeni", um die Öffentlichkeit auf diese Ungerechtigkeit aufmerksam zu machen. Innerhalb von zwei Tagen waren bereits über 200 Personen der Gruppe beigetreten. Die Familie von Esha verfasste eine Online-Petition und alle Mitglieder der Gruppe von Bijan und anderer Gruppen, mit denen sich Bijan mittlerweile vernetzt hatte, konnten mit ihrer Unterschrift zur Befreiung von Esha beitragen - nach vier Wochen wurde sie aus der Haft entlassen.

"Wir sind zutiefst gerührt von all den bewegenden Geschichten, die Nutzer aus ganz Deutschland erzählt haben", so Javier Oliván, International Growth Manager bei Facebook. "Jede Geschichte berührt auf eine besondere Weise, zum einen die persönlichen Erfahrungen die uns viele Menschen berichtet haben, und zum anderen diejenigen, die sich durch das positive Engagement, das 'Facebook For Good'-Teilnehmer mit Facebook erreichen konnten, inspirieren lassen."

Bijan Zendehe's Beitrag wurde aus drei weiteren Finalisten ausgewählt. Unter den Mitstreitern waren die Initiative von Helmut Müller aus Hamburg mit seiner Geschichte "Northern Ireland Reunion" und Oliver Bradley aus Berlin mit "The perfect community for both work and personal networking".

Mit 150 Millionen aktiven Anwendern weltweit und 1,2 Millionen aktiven Nutzern in Deutschland, nutzen Menschen und Organisationen Facebook als Mittel der Kommunikation. Der mit 1000 Euro dotierte 'Facebook For Good' Wettbewerb zeigt nur einen Bruchteil der inspirierenden Geschichten, die Facebook Nutzer tagtäglich erleben und untereinander austauschen.

Über Facebook

Facebook wurde im Februar 2004 gegründet, mit dem Ziel Menschen dazu zu befähigen, sich auszutauschen und damit die Welt offener und vernetzter zu gestalten. Jeder kann bei Facebook mitmachen und mit Anderen in einem vertrauensvollen Umfeld kommunizieren. Facebook

ist ein im Privatbesitz stehendes Unternehmen und hat seinen Hauptsitz in Palo Alto, Kalifornien, USA.

Facebook® ist eine eingetragene Marke der Facebook, Inc. Alle anderen Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Pressekontakt:

*kulow kommunikation
Tina Kulow
040-43277005
tk@kulow-kommunikation.com

Originaltext:

Facebook

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/70271/facebook>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_70271.rss2